

Dynamos



Getriebemotor für Schiebetore



CE ERKLÄRUNG DES HERSTELLERS

Der unterzeichnende Mario Antonioli , General Manager der nachfolgenden Produkte , erklärt hiermit das die Produkte:

- Dynamos 500
- Dynamos 500 PLUS
- Dynamos 1000
- Dynamos 1000 PLUS
- Dynamos 24/600

übereinstimmen mit den grundlegenden Anforderungen folgender Richtlinien (EEC)

-- Niederspannungsrichtlinie .
73/23/EEC

93/68/EEC

-- Maschinenrichtlinie
98/37/EEC

98/79/EC
89/392/EEC
91/368/EEC
93/44/EEC
93/68/EEC

- Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie
89/336/EEC

2004/108/EC
92/31/EEC
93/68/EEC
91/263/EEC

Es wird erklärt das die Inbetriebsetzung einer der oben genannten Einzelteile der Anlage erst bei deren Konformitätserklärung mit der Maschinenrichtlinie 98/37/CE gestattet ist.

Sacile, 01/02/06

Geschäftsleiter,
Antonioli Mario



CE EC DECLARATION OF CONFORMITY

The undersigned Mario Antonioli, general manager of the following producer, declares that the product:

- Dynamos 500
- Dynamos 500 PLUS
- Dynamos 1000
- Dynamos 1000 PLUS
- Dynamos 24/600

Appears to be in conformity with the following community (EEC) regulation:

-Low Voltage Directive.
73/23/EEC

93/68/EEC

-Machinery Directive.
98/37/EEC

98/79EC
89/392/EEC
91/368/EEC
93/44/EEC
93/68/EEC

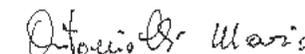
-Lectromagnetic Compatibility.
89/336/EEC

2004/108/EC
92/31/EEC
93/68/EEC
91/263/EEC

The above-mentioned product cannot be used until the machine into which it is incorporated has been identified and declared to comply with the 98/37/CE directive.

Sacile, 01/02/06

General Manager,
Antonioli Mario



Warnhinweise

Stellen Sie vor der Installation fest das alle Sicherheitsbedingungen , Gesetze und Bestimmungen eingehalten werden. Weisen Sie das Bedienpersonal in die Sicherheitsbedingungen ein und markieren Sie das Tor mit dem beiliegendem Schild. Werden die nachfolgenden Richtlinien nicht eingehalten wird Antonioli Mario &C.sas, Inhaber der Marke KING GATES,

von jeder Verantwortung bei Beschädigung an Gegenständen oder Personen befreit.

- Überprüfen Sie den Inhalt der Verpackungen auf Beschädigung und Vollständigkeit
- Bei nicht korrekten Torlauf entriegeln Sie den Motor , Unterbrechen die Stromversorgung und lokalisieren sie durch manuelle

Torbewegung den Fehler und beseitigen diesen.

- Verändern sie kein Teil dieses Produktes
- Nur das Servicepersonal oder autorisierte Personen dürfen den Motor zerlegen
- Die Elektrogeräte entwickeln bei der Benutzung Wärme. Vermeiden Sie die Berührung des Außenmantels und der enthaltenen Fette/Öle vor der Abkühlung.
- Verwenden Sie nur ausreichend dimensionierte und zugelassene Leitungen und Kabel.
- Verwenden Sie nur King Gates Produkte um eine Optimierung des Automatismus zu erreichen
- Die Entsorgung unterliegt den örtlichen Bestimmungen
- Bei der Installation , Tests und ersten Einstellungen ist das Tor stets auf die Krafteinwirkung hin zu beobachten
- Die Motoren benötigen im Normalfall keine weitere Wartung ,da sie mit einem permanent-Schmiersystem ausgestattet sind.

Achtung : Nur autorisiertes Personal oder der Servicemonteur kann unter Einhaltung aller Vorschriften diesen Antrieb montieren

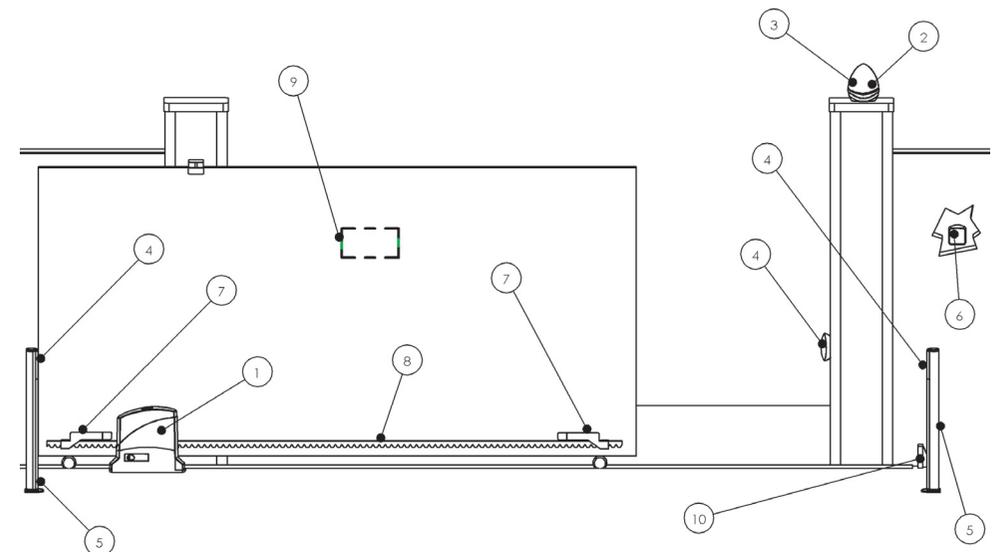
Vorabkontrollen

Bevor Sie mit der Installation beginnen , lesen Sie sorgfältig die Installations – und Bedienungsanleitungen , Wartungs - und Sicherheitshinweise.

- Überzeugen Sie sich von der Stabilität und Festigkeit des Torrahmens und Pfeilers
- Vergewissern Sie sich von der Kompatibilität des Motor und des Tores
- Beachten Sie die Balance des Tores
- Arbeitet das Tor leicht und sind die Anschläge befestigt und gut Positioniert

- Kontrollieren Sie ob der Motor und das Zubehör gut befestigt werden können und vor Schlägen und Wasserstrahlen geschützt sind
- Vergewissern sie sich von einem leichten Zugang zu den Entriegelungseinheiten
- Führen Sie die Erdung der Zuleitung gewissenhaft aus
- vor dem zuschalten der Versorgung entriegeln Sie die Motoren
- vor den ersten Einstellungen überzeugen sie sich von den Krafteinstellungen und beobachten diese

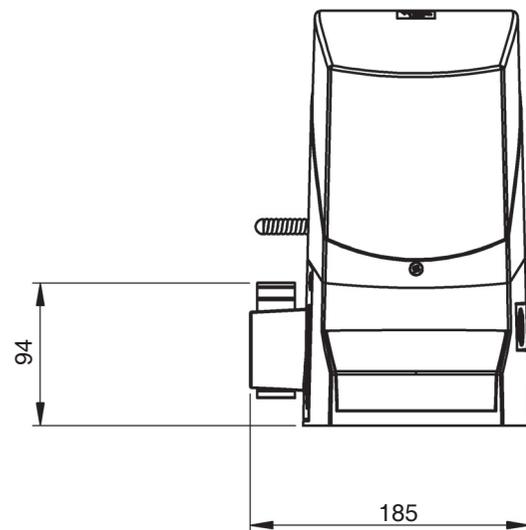
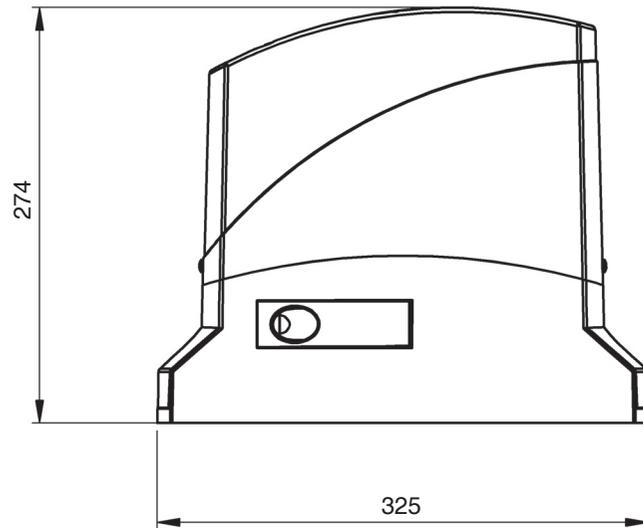
Typischer Aufbau



- 1-Antriebsmotor
- 2-Blitzleuchte
- 3-Antenne
- 4-Lichtschranke
- 5-kleine Säule
- 6-Schlüsselschalter

- 7-Endlagenbügel
- 8-Zahnstange
- 9-Warnschild
- 10-Endanschlüge

ABMESSUNGEN



Verfügbare Versionen

Bezeichnung	Ausführung
Dynamos 500 EL	Selbsthemmender elektromechanischer Antrieb 230V mit integrierter Steuerung und Funkempfänger 433,92Mhz , max.500kg Torgewicht
Dynamos 500 PLUS	Selbsthemmender elektromechanischer Antrieb 230V mit integrierter Steuerung, Encoder System und Funkempfänger 433,92Mhz , max.500kg Torgewicht
Dynamos 1000 EL	Selbsthemmender elektromechanischer Antrieb 230V mit integrierter Steuerung und Funkempfänger 433,92Mhz , max.1000kg Torgewicht
Dynamos 1000 PLUS	Selbsthemmender elektromechanischer Antrieb 230V mit integrierter Steuerung, Encoder System und Funkempfänger 433,92Mhz , max.1000kg Torgewicht
Dynamos 24/600	Selbsthemmender elektromechanischer Antrieb 24V mit integrierter Steuerung und Funkempfänger 433,92Mhz , max.600kg Torgewicht , integrierbare Pufferbatterien(Optional)

230 Vac

24 Vdc

D 500

D 1000

D 24/600

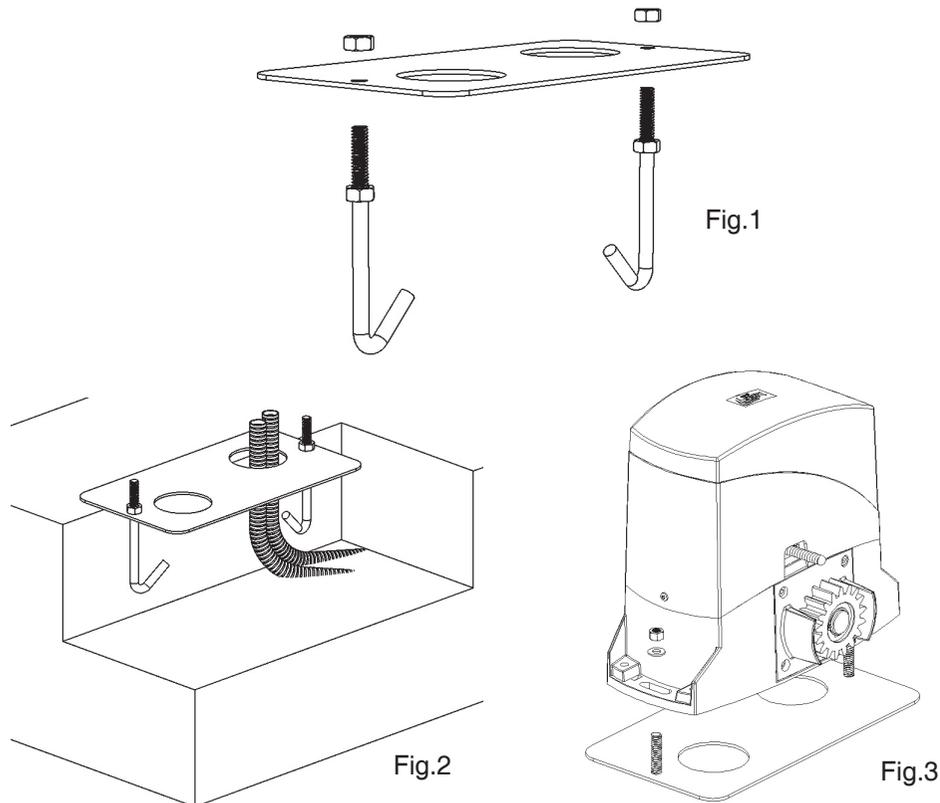
Versorgungsspannung (Vac 50Hz)	230	230	230
Motorspannung	230	230	24
Motorleistung (W)	200	400	70
Nennstrom (A)	1,3	1,9	1.8
Kondensator (µF)	10	12,5	-
Arbeitstemperatur (°C)	-20 ÷ +55	-20 ÷ +55	-20 ÷ +55
Thermoschutz (°C)	integrata	integrata	-
Schutzgrad (IP)	IP 44	IP 44	IP 44
Max. Belastbarkeit (N)	550	1000	550
Geschwindigkeit (m/min)	10	10	9 ÷ 15
Nutzhub (%)	30	30	80
Abmessungen (mm)	325x185x274	325x185x274	325x185x274
Gewicht Motor (Kg)	10	12	11
Max.Torgewicht (Kg)	500	1000	600

Installation

Lesen sie sorgfältig die Installationsanleitungen bevor Sie beginnen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Defekte die aus der Nichteinhaltung der Installationsrichtlinien hervorgeht .

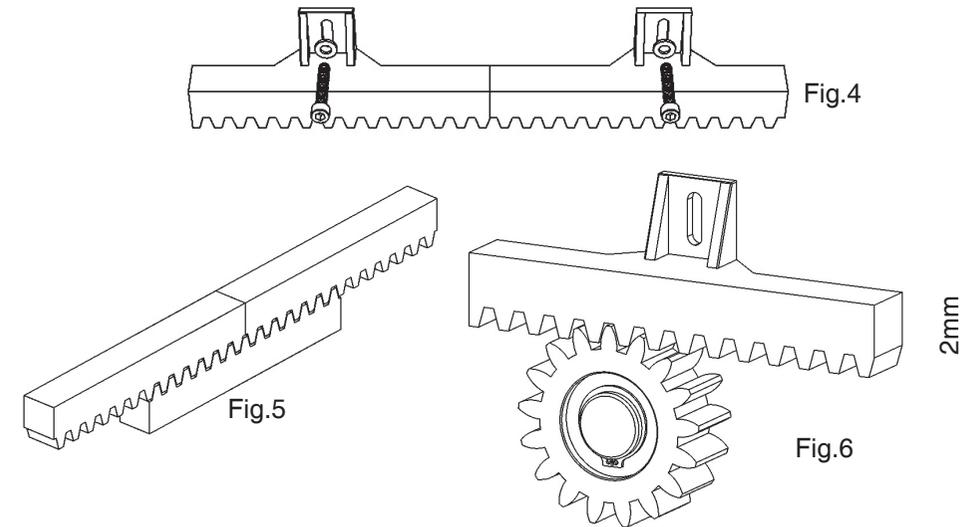
Befestigungsplatte

Befestigen sie die zwei Fundamenthaken an der Platte mit Hilfe der Muttern M10(Bild 1) In Übereinstimmung mit der Größe befestigen Sie die Platte in einem Ausschnitt und richten diese horizontal und parallel zum Tor aus. Führen Sie ein oder mehrere Leerrohre für Leitungen ein. (Bild 2) Nach dem aushärten des Fundaments lösen Sie die beiden Muttern und befestigen den Motor auf der Grundplatte. Richten Sie diesen zum Tor aus und befestigen ihn mit den beiden Muttern. (Bild 3)



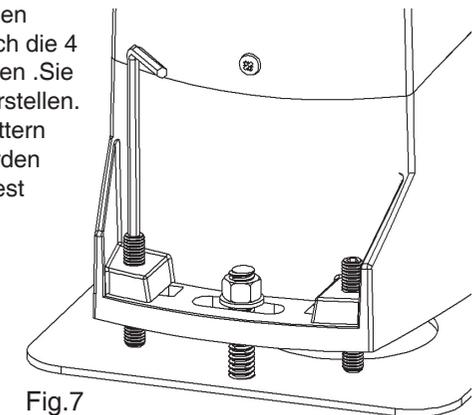
Zahnstangenbefestigung

Stellen Sie den Motor auf manuelle Funktion (Bild A) Öffnen Sie das Tor ganz .Befestigen Sie das erste Zahnstangenelement mit Hilfe von M6 Schrauben an dem Torprofil. (Bild 4) Schieben Sie das Tor manuell weiter und befestigen weitere Zahnstangenelemente mit Hilfe einer weiteren . (Bild 5) Achten Sie bei der Ausrichtung das zwischen der Zahnstange und dem Ritzel des Motor´s ein Spiel von 2mm verbleibt damit eine gute Führung des Tores möglich ist.(Bild 6)



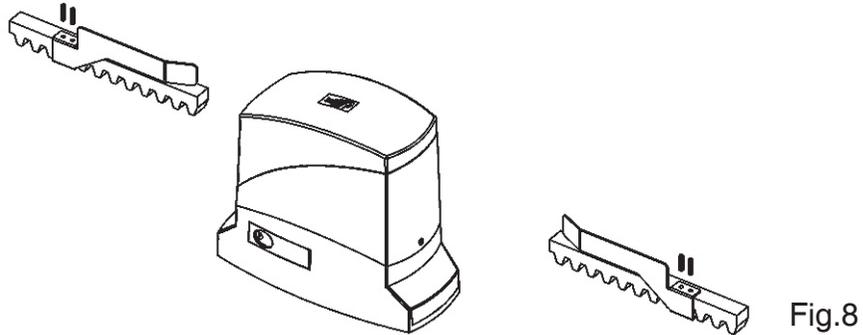
Endjustierung

Für die endgültige Einstellung zwischen Motor und Zahnstange könne Sie auch die 4 seitlichen Einstellschrauben verwenden .Sie lassen sich um 15mm in der höhe verstellen. (Bild 7) Zuvor müssen die beiden Muttern von den Fundamenthaken gelöst werden .Nach der Endfixierung bitte wieder fest ziehen.



Endlagenbügel anbringen

Stellen Sie das Tor in die geschlossen/offen Stellung und befestigen die Endlagenbügel mit den beiliegenden Schrauben. Stellen Sie die Bügel so ein das das Tor noch 2/3 cm nach dem Erreichen des Endlagenschalter weiterlaufen kann. Bringen sie den Motor in die Automatikfunktion (Bild B)



Endkontrolle

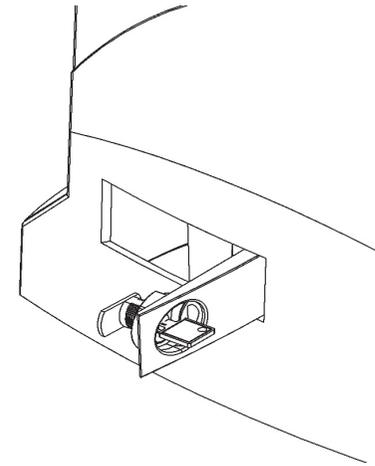
Entriegelung

Achtung: Bevor Sie die manuelle Entriegelung betätigen unterbrechen Sie die Spannungsversorgung.

Die manuelle Entriegelung dient der Öffnung der Tore bei Spannungsausfall oder Defekten.

Bedienung (Bild A)

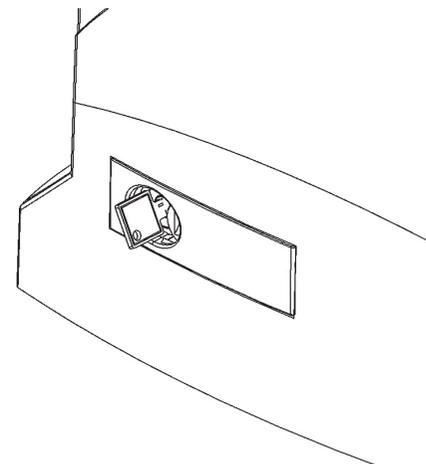
- Schieben sie die Abdeckung nach hinten um das Schloß zu erreichen
- Stecken sie den Schlüssel in den Zylinder und drehen ihn 90° im Uhrzeigersinn
- Ziehen sie nun die Entriegelungslasche nach vorn bis diese einrastet.



Verriegelung

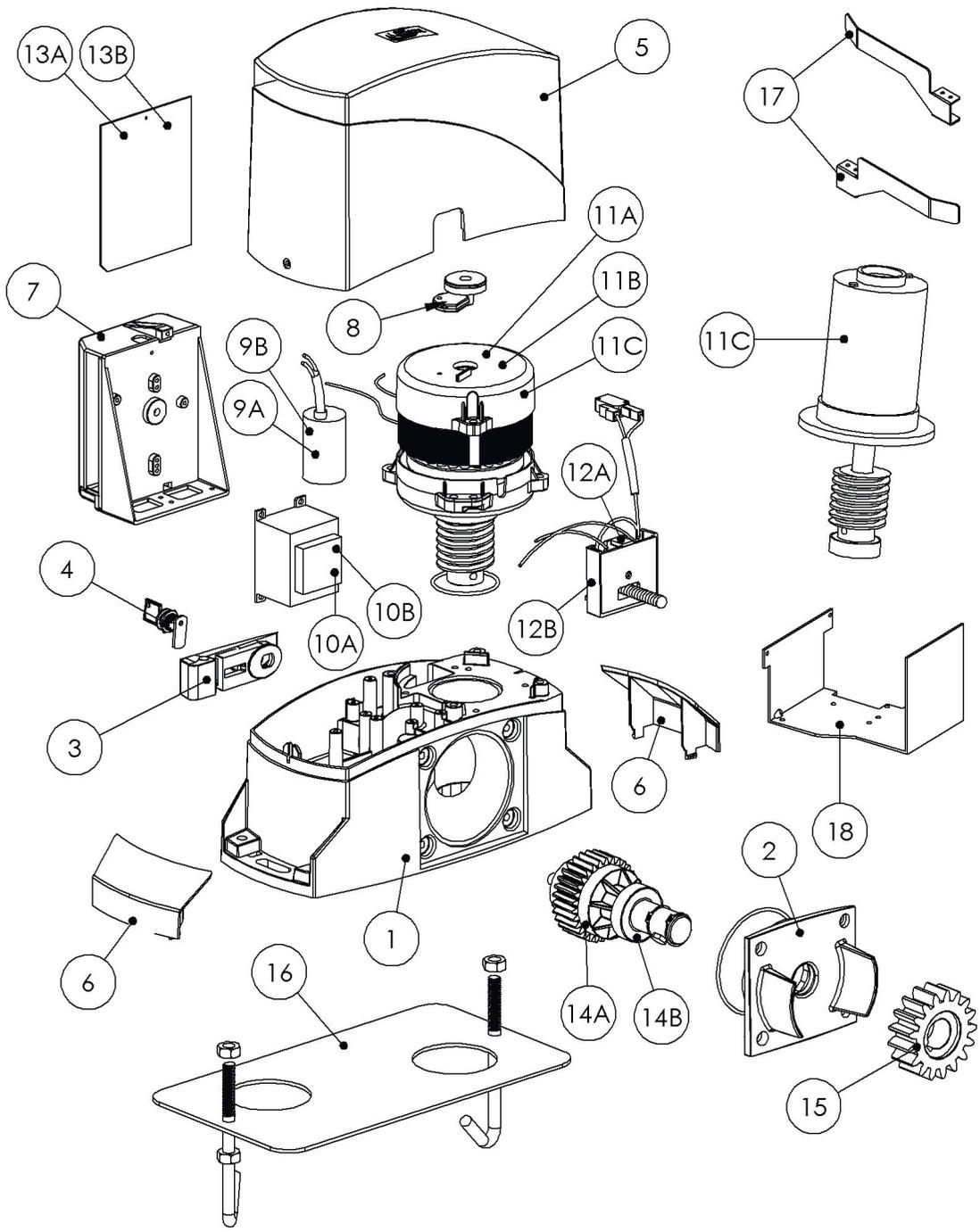
Bedienung (Bild B)

- bringen sie die Entriegelungslasche in die Originalposition
- Verschieben Sie die Entriegelung in dem Sie den Schlüssel um 90° entgegen den Uhrzeigersinn drehen.
- schieben Sie die Abdeckung nach vorn



Achtung: Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Defekte die aus der Nichteinhaltung der Installationsrichtlinien hervorgeht.

ERSATZTEILVERZEICHNIS



NUMMER	ARTIKEL
1-	RD01AL
2-	RD02AL
3-	RD01MS
4-	RSER16
5-	RD01PL
6-	RD02PL
7-	RD03PL
8-	RD230EN (Dynamos 500 PLUS / Dynamos 1000 PLUS)
9A-	RC10CE (Dynamos 500)
9B-	RC16CE (Dynamos 1000)
10A-	RTR20 (Dynamos 500 / Dynamos 1000)
10B-	RTR150 (Dynamos 24)
11A-	RD500MO (Dynamos 500)
11B-	RD1000M (Dynamos 1000)
11C-	RD24MO (Dynamos 24)
12A-	RD230FC (Dynamos 500 / Dynamos 1000)
12B-	RD24FC (Dynamos 24)
13A-	RDS100 (Dynamos 500 / Dynamos 1000)
13B-	RDS400 (Dynamos 24)
14A-	RD01TM (Dynamos 500 / Dynamos 24)
14B-	RD02TM (Dynamos 1000)
15-	RD4Z17
16-	RD01PA
17-	RD2SFC
18-	RD24ME (Dynamos 24)